

BYK-UV 3511

Silikonhaltiges Oberflächenadditiv für strahlenhärtende Überdrucklacke zur Verbesserung von Verlauf und Untergrundbenetzung.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Polyethermodifiziertes Polydimethylsiloxan

SVHC-kennzeichnungsfrei
(EU SDS)

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Dichte (20 °C): 1,03 g/ml
Wirksubstanz: 100 %
Brechungsindex (20 °C): 1,435

Lagerung und Transport

Separation oder Trübung bei Lagerung und Transport unter 10 °C möglich. Vor Gebrauch auf 20 °C erwärmen und gut umrühren.

Hinweise

BYK-UV 3511 ist die cyclenarme Version von BYK-UV 3510. Der cyclische Siloxangehalt D4/D5/D6 ist jeweils kleiner als 0,1 % und somit entfällt die SVHC-Kennzeichnung im Sicherheitsdatenblatt. BYK-UV 3511 kann einen Grauschleier aufweisen. Die Wirkung des Produktes wird hierdurch nicht beeinträchtigt.

Anwendungen

Druckfarben

Eigenschaften und Vorteile

BYK-UV 3511 reichert sich durch seine hohe Grenzflächenaktivität an der Lackoberfläche an. Im Druckfarbenbereich wird es speziell für strahlenhärtende Überdrucklacke empfohlen. Es verbessert dabei die Untergrundbenetzung und den Verlauf bei geringen Einsatzmengen. Im Allgemeinen reicht die Hälfte der Einsatzmenge eines herkömmlichen Silikons aus, um optimalen Verlauf und Untergrundbenetzung einzustellen. BYK-UV 3511 ist besonders für schnell laufende Maschinen geeignet, wo sich auch die geringere Neigung zur Schaumstabilisierung positiv auswirkt. Durch die gute Verträglichkeit mit den üblichen Bindemitteln ist es möglich, hochtransparente Lacke herzustellen.

Einsatzempfehlungen

BYK-UV 3511 wird besonders für alle nichtwässrigen, strahlenhärtenden Überdrucklacke empfohlen.

Empfohlene Zusatzmengen

0,2–0,6 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv kann zu jedem Zeitpunkt des Produktionsprozesses zugegeben werden, auch nachträglich.



BYK-Chemie GmbH
Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERPOL®, NANOBYPK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, POLYAD®, PRIEX®, PURABYK®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK®
sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen.